

Staatliche Fachschule für
Steintechnik und Gestaltung
Wunsiedel im Fichtelgebirge



Staatlich geprüfte/r Gestalter/in Fachrichtung Interdisziplinäre Gestaltung



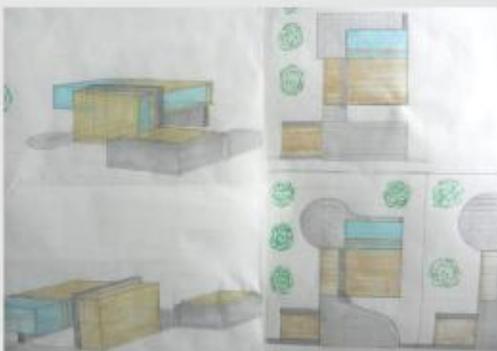
Die Ausbildung zum/zur Staatlich geprüften Gestalter/in, Fachrichtung „Interdisziplinäre Gestaltung“ trägt den aktuellen, modernen Gestaltungsströmungen mit der Verbindung verschiedener Materialien wie Stein, Holz, Metall, Glas, Keramik, Kunststoff, Textil und Farbe Rechnung, ähnlich dem ursprünglichen Bauhaus-Modell. Sie richtet sich an Handwerker und Betriebe, welche zukünftig nicht nur ausschließlich in ihrem Gewerk tätig sein wollen, sondern „über den Tellerrand“ hinaus mit verschiedenen Materialien gestalterisch arbeiten möchten.



In Werkstätten für Holz, Metall, Naturstein und Kunststoff/Modellbau mit aktueller Ausstattung wie beispielsweise CAD, 3D-Drucker, CNC-Fräse, Planplotter, Plankopierer und einem Schülerarbeitsraum mit Schülerbibliothek werden Sie an die gestalterischen und technischen Herausforderungen Ihrer beruflichen Zukunft herangeführt.



Die auf grundlegenden Form- und Materialübungen aufbauenden Projekte umfassen das gesamte Gestaltungsspektrum im Handwerk, beginnend mit Gebrauchsgegenständen über Möbel bis hin zum Entwurf von Architektureinheiten und der Gestaltung öffentlicher Räume.



Die Projektarbeiten werden von der Planung bis zur Fertigstellung von Ihnen durchgeführt, gegebenenfalls in Abstimmung mit Auftraggebern.

Freihandzeichnen und Modellieren runden das Programm in bildhauerischer Hinsicht ab.

Finanzielle Aspekte Förderungen

Finanzielle Aspekte/Förderungen

Der Besuch der Staatlichen Fachschule für Steintechnik und Gestaltung in Wunsiedel ist grundsätzlich schulgeldfrei.

Für individuelle Lehr- und Lernmittel, Kopien für den Unterricht und Exkursionen fallen jedoch Kosten für Sie an.

Sofern für die einzelnen Unterrichtsfächer staatlich genehmigte Schulbücher erhältlich sind, werden Ihnen diese von der Schule kostenfrei zur Verfügung gestellt. Eine Schülerbücherei ist individuell zugänglich.

Förderungsmöglichkeiten (teilweise kombinierbar)

Aufstiegs-BAFöG

Auskünfte über Förderungen erhalten Sie beim zuständigen Amt für Ausbildungsförderung bei den Landratsämtern oder der Kreisverwaltungsbehörde.

Bildungskredit

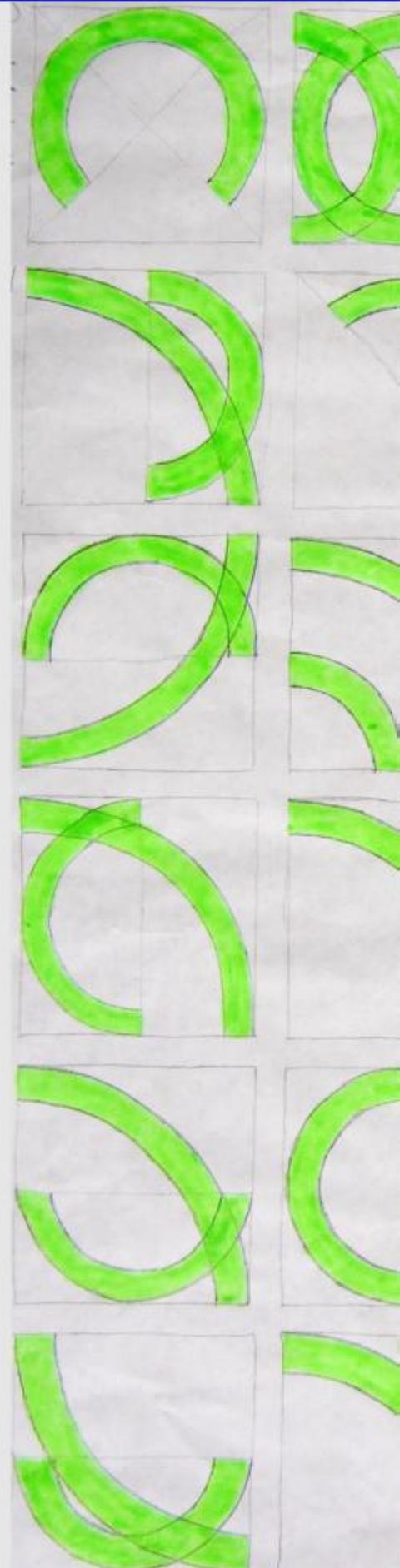
Das Bildungskreditprogramm der Bundesregierung bietet Ihnen die Möglichkeit, einen einfachen, zinsgünstigen und den individuellen Bedürfnissen flexibel anpassbaren Kredit, unabhängig von Vermögen und Einkommen zu erhalten.

Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben

Sie können Ihre bisherige Tätigkeit aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr ausüben? Wir bieten Ihnen die berufliche Anpassung und Weiterbildung. Fördermöglichkeiten gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung, den Berufsgenossenschaften und der Agentur für Arbeit

Mietzuschuss

Auskünfte und Anträge erhalten Sie bei der Stadtverwaltung Wunsiedel, Marktplatz 6



Meisterprüfung Ausbildereignungsprüfung



Die gesamte Vorbereitung auf die Meisterprüfung für alle Handwerksberufe (Prüfungsordnung der HWK für Oberfranken), für die Teile III (wirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse) und IV (berufs- und arbeitspädagogische Kenntnisse) ist im Lehrplan der Gestalter- und Techniker Ausbildung integriert und kostenfrei.

Die Prüfungen selbst finden während der Schulzeit statt und sind gebührenpflichtig, eine Teilnahme ist jedoch nicht verpflichtend.

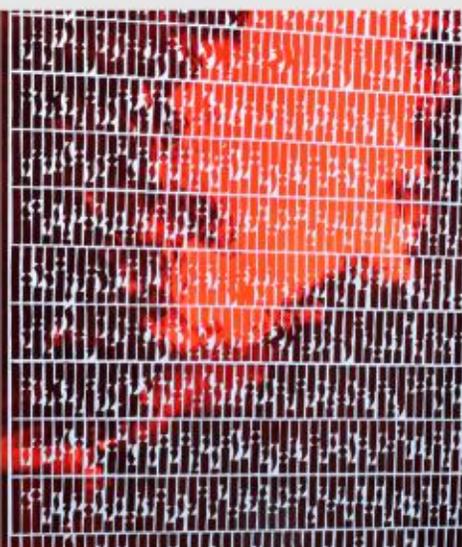
Die Meisterprüfung im Steinmetz- und Steinbildhauerhandwerk Teil I (fachpraktische Kenntnisse) und Teil II (fachtheoretische Kenntnisse) wird in den Oster- bzw. Pfingstferien im zweiten Jahr Ihrer Weiterbildung angeboten.

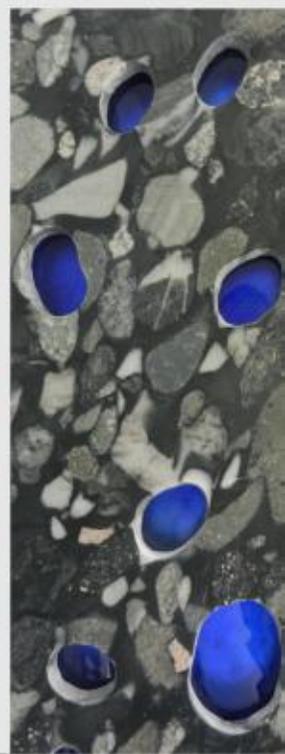
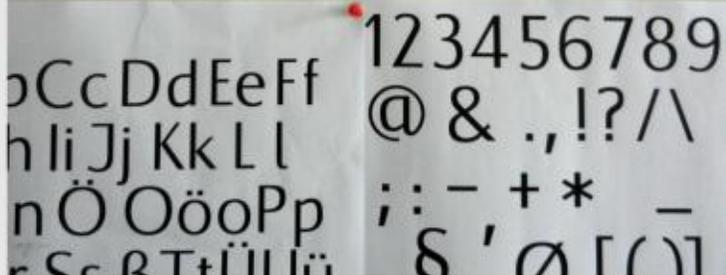
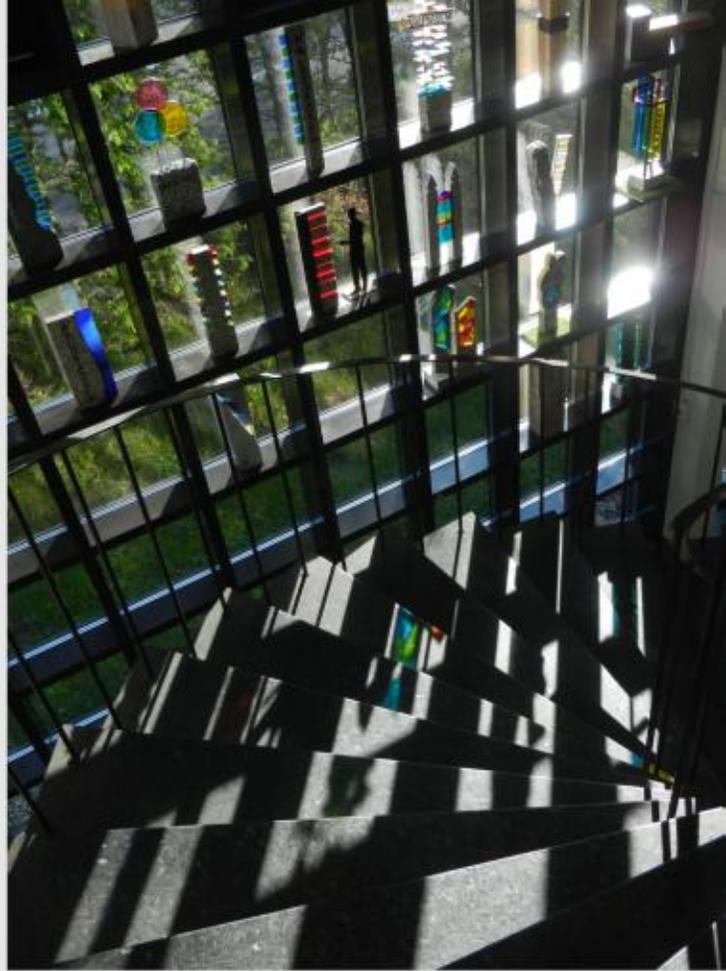
Die bestandene Technikerprüfung (Steintechnik) wird auf den Teil II der Meisterprüfung komplett angerechnet, so dass hier keine zusätzliche Prüfung mehr abgelegt werden muss.

Unter bestimmten Voraussetzungen (gewählte Schwerpunkte der Wahlpflichtfächer im 2. Jahr) kann auch die Weiterbildung zum Gestalter auf den Teil II der Meisterprüfung angerechnet werden. Durch spezielle fachpraktische Zusatzangebote, wie z.B. einem Training für die Arbeitsprobe im Teil I der Meisterprüfung, können Sie die während der zweijährigen Ausbildungszeit fehlenden praktischen Tätigkeiten individuell kompensieren.

Die Inhalte dieser Prüfung sind ebenfalls in die Stundentafel integriert.

Die Prüfung wird meist innerhalb der Weiterbildung obligatorisch von allen Schülerinnen und Schülern abgelegt, ist jedoch nicht verpflichtend.





Lehrplan Abschluss Fachhochschulreife

Wir unterrichten in den beiden Jahrgangsstufen FS 1 (1. Jahr der Weiterbildung) und FS 2 (2. Jahr der Weiterbildung) nach der Stundentafel für zweijährige Fachschulen.
Die durchschnittliche wöchentliche Unterrichtszeit beträgt von Montag bis Freitag 36 Unterrichtsstunden.
Exkursionen und Besichtigungen sind Bestandteile des Lehrplanes.

Je nach den von Ihnen gewählten Wahlpflichtfächern (Stundenschwerpunkt) im 2. Schuljahr, Ihrem Zugangsberuf und den von Ihnen gewählten Prüfungsfächern erwerben Sie einen Abschluss als **Staatlich geprüfte/r Gestalter/in mit Schwerpunkt „Interdisziplinäre Gestaltung“** oder **Staatlich geprüfte/r Steintechniker/in**.

Erwerb der Fachhochschulreife

Die Abkürzung (FHR) in der Stundentafel entspricht den Fächern für den Erwerb der Fachhochschulreife. Die Abkürzung (ERG) entspricht der notwendigen Zusatzprüfung für den Erwerb der Fachhochschulreife. Diese Zusatzprüfung kann während der Weiterbildung abgelegt werden.

Die Fachhochschulreife als Zugangsvoraussetzung für ein eventuelles späteres Studium (an einer Fachhochschule) kann vollumfänglich an der Fachschule in Wunsiedel erworben werden.



Zugangsvoraussetzungen Stundentafel

Sie benötigen eine abgeschlossene Berufsausbildung oder den vorherigen Besuch einer Berufsfachschule einschlägiger Berufe (Steinmetz, Fliesenleger, Maurer, Stuckateur, Ofenbauer, Glaser, Keramiker, Schreiner, Zimmerer, Schlosser, Schmied, Spengler, Maler, Lackierer, Polsterer, Raumgestalter etc.), sowie eine entsprechende berufliche Tätigkeit von mindestens 12 Monaten. Praktika können angerechnet werden.
Das erste Schulhalbjahr gilt als Probezeit.

Gemeinsame Pflichtfächer Steintechnik / Gestaltung	Klasse FS I	Klasse FS II
Deutsch (FHR)	2	-
Englisch (FHR)	2	2
Mathematik I	4	-
Mathematik II (FHR, ERG)	-	3
Wirtschafts- und Sozialkunde (FHR)	-	2
Betriebspsychologie	2	-
Datenverarbeitung	2	-
Betriebswirtschaft	2	-
Baustatik	2	-
Baustofftechnologie	3	-
Projektives Zeichnen	3	-
Freies Zeichnen	2	-
Formgestaltung	4	-
Schriftentwurf	2	-
Kunst- und Baugeschichte	2	-
Werkzeugtechnologie	1	-
Pflichtfächer Steintechnik		
Gesteinstechnologie	2	4
Steinkonstruktion	3	-
Pflichtfächer Gestaltung		
Werkstofftechnologie	2	4
Baukonstruktion	3	-

FHR Fachhochschulreife ERG Ergänzungsprüfung

Gemeinsame Wahlpflichtfächer Steintechnik / Gestaltung	Klasse FS I	Klasse FS II
Unternehmensgründung und -führung	-	2
Bau- und Bauvertragsrecht	-	1
Arbeitsvorbereitung	-	2
Kosten- und Leistungsrechnung	-	2
Verfahrenstechnik	-	2
Schriftgestaltung	-	4
Grafisches Gestalten	-	2
Berufs- und Arbeitspädagogik	-	2
Wahlpflichtfächer Steintechnik		
Boden- und Treppenkonstruktion	-	4
Wandbekleidung	-	4
Plastische Steingestaltung	-	4
Naturstein im Bestand	-	2
Wahlpflichtfächer Gestaltung		
Zeitgenössische Gestaltung	-	4
Visuelle Kommunikation	-	2
Experimentelles Arbeiten	-	4
Projektorientiertes Arbeiten	-	4

Stundentafel vorbehaltlich der Genehmigung durch das KM

KMK-Fremdsprachenzertifikat

Diese Prüfung kann innerhalb der Weiterbildung im Fach Englisch abgelegt werden und eignet sich gerade für spätere Tätigkeiten im internationalen Umfeld. Sie ist ebenfalls nicht verpflichtend.
Die Prüfung ist gebührenpflichtig.

Berufsperspektiven

Absolventen unserer Staatlichen Fachschule sind oft selbstständig, arbeiten in Industrie- und Handwerksbetrieben im mittleren und höheren Management, der Zulieferindustrie, in der Personalführung, der Fortbildung von Mitarbeitern, der Ausbildung von Lehrlingen und in Verbänden. Sie sind bei der Entwicklung branchenüblicher Software ebenso zu finden wie in öffentlichen Verwaltungen und in Bauämtern oder führen heute eigene Unternehmen. Die breite Ausbildung ermöglicht es dabei den Absolventen, auf die Anforderungen des Marktes flexibel zu reagieren.
Die Aufgabengebiete sind sehr vielfältig und umfassen neben Gestaltung und Steintechnik z.B. auch Projektbetreuung, Kundenberatung, Einkauf, Konstruktionsplanung, Kalkulation und Abrechnung, Bauabwicklung, Baustellenleitung und Betriebsorganisation.

Fortbildung/Studium

Neben einer beruflichen Laufbahn in der mittleren Führungsebene in Industrie und Handwerk steht unseren Absolventen (mit Ergänzungsprüfung) das Studium an Fachhochschulen aller Studienrichtungen offen.

1900 Gründung als Steinhauerschule
1921 Granitbildhauerfachschule
1951 Staatliche Fachschule für Steinbearbeitung
2008 Staatliche Fachschule für Steintechnik
2016 Staatliche Fachschule für Steintechnik und Gestaltung

Wir sind „vom Fach“ und neben entsprechenden Lehrerausbildungen reicht unser beruflicher Hintergrund vom Gestalter, Schreiner, Steinmetzmeister, Steintechniker, Bildhauer, bis hin zu einem Bauingenieur und einem Geologen.

Die Ausbildung beginnt jeweils im September und richtet sich nach der bayerischen Ferienordnung.

Der Lehrplan umfasst neben allgemeinbildenden Inhalten (z.B. Deutsch, Englisch, Mathematik etc.) gleichermaßen gestaltende und technische Elemente, bezogen auf die späteren Tätigkeiten eines Gestalters oder eines Steintechnikers, je nach Ihrer Wahl des Abschlusses.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Haben Sie noch weitergehende Fragen?

Selbstverständlich sind Sie uns auch zu einem
Informations- oder Besichtigungstermin
willkommen!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch, empfehlen
Ihnen jedoch, einen solchen Termin vorher
mit uns abzusprechen.

Sekretariat der Fachschule, Frau Rasp
Montag bis Freitag,
jeweils von 07.30 bis 11.30 Uhr.

Adresse:
Staatliche Fachschule
für Steintechnik und Gestaltung
Wunsiedel im Fichtelgebirge
Tannenreuth 1
95632 Wunsiedel

Telefon: 09232 2187
Fax: 09232 700432



E-Mail: info@fachschule-wunsiedel.de
Internet: www.fachschule-wunsiedel.de